

Bildung unter einem Dach Integrierte Planung in Kommunalverwaltungen

Fachtag der Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Hessen

Dienstag, 19. November 2019, 11.00 bis 17.00 Uhr
Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main

Kommunale Bildung wird von unterschiedlichen Akteuren innerhalb und außerhalb kommunaler Verwaltungen gestaltet. Zunehmend werden der Wunsch nach Planung und Koordination bereichsübergreifend stärker – und das sowohl in öffentlichen Verwaltungen als auch bei freien Trägern.

Dabei greifen Kommunalverwaltungen auf unterschiedlich stark ausgeprägte Planungsansätze zurück. So leisten neben Fachplanungen auch Monitoringsysteme ihren Beitrag. Eine große verwaltungsinterne Herausforderung ist es, diese Ansätze und Systeme integriert zu denken und die nötigen Maßnahmen hin zu einer umfassenden Sichtweise auf den Weg zu bringen. Für eine entsprechende Bildungsplanung sind die Schnittstellen zu bereits bestehenden Fachplanungen mehr als naheliegend: neben Schulentwicklungs-, Jugendhilfe- und Sozialplanung, sollten auch die Stadt- oder Regionalentwicklung oder die Ansätze im Gesundheits- und Integrationsbereich miteinbezogen werden.

Datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement kann zielorientiert und bedarfsgerecht das Bildungsangebot vor Ort steuern und ausbauen. Daher gilt es im DKBM nicht zuletzt, bereichsübergreifende Kooperationen zu stärken und eine Koordination mit gemeinsamen strategischen Zielen und Maßnahmenpaketen zu gewährleisten. Dies bedeutet aber auch, dass neue Formen der Zusammenarbeit und Kommunikationen gefunden werden müssen. Ressortdenken gilt es zu überwinden. Ein erweitertes Bildungsverständnis im Sinne eines leitenden Gedankens ermöglicht eine übergreifende, fachliche Orientierung der Bildungsakteure.

Mit unserem zweiten Fachtag in diesem Jahr möchten wir den Nutzen und die Möglichkeiten kooperativer und bereichsübergreifender Bildungsplanung aufzeigen und folgende Fragen in den Mittelpunkt stellen:

- Was sind integrierte Planungsmodelle? Welchen Nutzen haben sie?
- Ab wann spricht man von integrierter Planung? Wie weit müssen dabei Einzelplanungen verknüpft werden?
- Wie ist eine integrierte Planung verwaltungsintern organisiert? Welche Rollen spielen dabei die operativen und strategischen Ebenen in der Verwaltung? Zwischen welchen Fachplanungen gibt es die größten Synergieeffekte?
- Welche Bedeutung hat integrierte Bildungsplanung in den Kommunen? Welche Erfolge sind schon jetzt darstellbar?

Die Teilnahme am Fachtag ist kostenfrei. Bitte melden Sie sich spätestens bis zum 12. November 2019 an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an unser Büro unter Telefon 069 27224-750 oder E-Mail info@transferagentur-hessen.de.



Bildung unter einem Dach Integrierte Planung in Kommunalverwaltungen

Fachtag der Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Hessen

Dienstag, 19. November 2019, 11.00 bis 17.00 Uhr
Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main

Programm

- 11.00 Uhr Begrüßung**
Dr. Elisabeth Aram, Transferagentur Hessen
- 11.15 Uhr Bildung im Kontext ganzheitlicher kommunaler Planungsansätze**
Transferagentur Hessen
- 11.30 Uhr Was und wie integrieren? Daten, Berichte, Planung**
Dr. Peter Bartelheimer, Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI) e.V. an der Georg-August-Universität Göttingen
- 12.15 Uhr Bildungsplanung gemeinsam gestalten zwischen Anspruch und Wirklichkeit**
Podiumsdiskussion mit kommunalen Vertreterinnen und Vertretern
- 13.00 Uhr Mittagspause**
- 14.00 Uhr Parallel stattfindende Vertiefungswshops**
I: Planung und Kooperation: Gemeinsam, aber wie?
II: Daten: Die Qual der Wahl: Daten gemeinsam nutzen
- 15.15 Uhr Kaffeepause**
- 15.30 Uhr Parallel stattfindende Vertiefungswshops**
III: Planung und Kooperation: Bildung ist für uns? Bildungsleitbilder als Orientierungshilfe
IV: Daten: Über Daten ins Gespräch kommen
- 16.45 Uhr Ausblick: Integrierte Planung – Quo vadis?**
- 17.00 Uhr Ende der Veranstaltung**

Moderation: Eva Schäfer und Carolin Seelmann, Transferagentur Hessen

